



weißer, gebrauchsfertiger, vergüteter Werk trockenmörtel auf Portlandzementbasis

Einsatzgebiete:

- zum Verkleben auf Pura Mineraleämmplatten, Vivo Innendämm- und Sanierplatten (Masterclima), Secco Kellersanierplatten, Vivo Laibungsplatten, Anschlusskeilen und anderer mineralischer Baustoffe
- eignet sich für gipshaltigen Untergrund
- als Beschichtung bei geringen Anforderungen an die Oberflächenqualität
- zur Egalisierung von Untergründen bis ca. 10 mm Schichtstärke

Eigenschaften:

- hydraulisch erhärtend
- hoch alkalisch
- kapillarleitend
- hohe Klebeaktivität und Abrutschsicherheit
- sehr gute Verarbeitbarkeit
- vielseitig einsetzbar
- hochwertige Füll- und Zusatzstoffe
- chromatarm nach Richtlinie 2003/53/EG

Technische Daten:

- Bindemittel: Portlandzementklinker (CEM I)
- Schüttdichte: ca. 1,5 kg/dm³
- Rohdichte: Frischmörtel ca. 2,0 kg/dm³
- Verarbeitungstemperatur: mindestens 5 °C (72 Stunden lang)

Verarbeitung:

Der mineralische oder gipshaltige Untergrund muss fest, haft- und tragfähig, frei von Schmutz und haftmindernden Stoffen sein (bei gipshaltigen Untergründen Spezialkleber MCS verwenden). Trockene, stark saugende Untergründe sind mit der redstone Grundierung zu behandeln (ggf. vornässen). Geeignete Untergründe sind u. a. Beton, Ziegelmauerwerk, Kalksandstein, Naturstein, Kalkzement- und Zementputz.

20 kg Spezialkleber MCS und 5 l Wasser werden mit einem Rührwerk intensiv zu ca. 12,5 l Frischmörtel vermischt. Bei sehr saugfähigen Baustoffen (z. B. Pura Mineraleämmplatte) kann der Wasseranteil bis zu 10 % erhöht werden um ein vorzeitiges Ansteifen zu verhindern. Nach kurzer Wartezeit nochmals aufrühren und im Kambett- oder Punkt-Wulst-Verfahren auf die Plattenrückseite oder den Untergrund aufziehen. Bei der Punkt-Wulst-Methode sind gleichmäßig verteilte Kleberbatzen und eine breite, umlaufende, geschlossene Randwulst so aufzutragen, dass eine möglichst großflächige Verklebung erreicht wird (mindestens 70 % der Fläche, Plattenränder vollflächig verkleben). Die zulässigen Klebverfahren für die einzelnen Produkte sind den jeweiligen Technischen Merkblättern und Verarbeitungsanleitungen zu entnehmen.

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.



Verbrauch Trockenmörtel:

Punkt-Wulst-Methode ca. 5 kg/m², Kammbettmethode ca. 4 kg/m² (abhängig von Untergrund und Mischverhältnis) Bei 1 mm Auftragsstärke ca. 1,3 kg/m².

Reinigung:

Nach dem Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

Entsorgung:

Restmengen dürfen nicht in die Kanalisation gelangen. Materialreste, Liefergebilde und Mischgefäße müssen einer geordneten Entsorgung zugeführt werden. Restinhalte mit Wasser abbinden lassen.

Abfallschlüssel-Nr.

LAGA-Nr. 314 09 / Bauschutt

Nicht aushärtende Produkte:

LAGA-Nr.912 06 / Baustellenabfälle

Lieferform:

20 kg Papiersack

Arbeitsschutz:

Beachten Sie die Hinweise in den Sicherheitsdatenblättern und die Bestimmungen der Berufsgenossenschaft im Umgang mit zementhaltigen Stoffen.

Lagerstabilität:

Bei trockenen und geschlossenem Gebinde mindestens 12 Monate lagerfähig.

EG-Sicherheitsdatenblatt:

Stellen wir Ihnen auf Anfrage gern zur Verfügung.

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.